

Der Himmel selbst ist abgemalet
 In seinem wundervollen Ring,
 Und doch ist, was er von sich strahlet,
 Noch schöner, als was er empfing.

4.

1. Unter allen Schlangen ist eine,
 Auf Erden nicht gezeugt,
 Mit der an Schnelle keine,
 An Wut sich keine vergleicht.

2. Sie stürzt mit furchtbarer Stimme
 Auf ihren Raub sich los,
 Vertilgt in einem Grimme
 Den Reiter und sein Roß.

3. Sie liebt die höchsten Spitzen;
 Nicht Schloß, nicht Riegel kann
 Vor ihrem Anfall schließen:
 Der Harnisch — lockt sie an.

4. Sie bricht wie dünne Halmen
 Den stärksten Baum entzwei;
 Sie kann das Erz zermalmen,
 Wie dicht und fest es sei.

5. Und dieses Ungeheuer
 Hat zweimal nie gedroht —
 Es stirbt im eignen Feuer;
 Wies tötet, ist es tot!

5.

1. Wie heißt das Ding, das wen'ge schätzen,
 Doch ziert's des größten Kaisers Hand?
 Es ist gemacht, um zu verletzen;
 Am nächsten ist's dem Schwert verwandt.

2. Kein Blut vergießt's und macht doch tausend Wunden;
 Niemand beraubt's und macht doch reich;
 Es hat den Erdkreis überwunden,
 Es macht das Leben sanft und gleich.